

Grenzfestnahme in Bad Muskau:
28-Jähriger mit Haftbefehlen
geschnappt!

Am 03. Oktober 2024 wurde ein 28-jähriger Deutscher am Grenzübergang Bad Muskau festgenommen, nachdem er Geldstrafen in Höhe von 1.741,50 Euro und 30 Euro beglichen hatte.

Am Donnerstag, dem 3. Oktober 2024, schnappten Bundespolizisten am Grenzübergang Bad Muskau einen gesuchten 28-jährigen Deutschen! Der Mann war gleich zweimal von der Staatsanwaltschaft Chemnitz mit Haftbefehlen gesucht: Erst im März 2024 verurteilt wegen Verstößen gegen das Pflichtversicherungsgesetz und dann im Mai 2024 nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz.

Glück im Unglück für den Verhafteten: Er beglich seine Geldstrafen in Höhe von insgesamt 1.741,50 Euro und 30 Euro sofort vor Ort, wodurch er einer Ersatzfreiheitsstrafe entkam! Ein aufregender Tag an der Grenze, der zeigt, wie schnell es gehen kann, vom gesuchten Verbrecher zum straffrei Entlassenen zu werden!

Details	
Vorfall	Festnahme
Festnahmen	1
Schaden in	1771.5

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de